

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
1.1	Einheit des deutschen P.E.N. um jeden Preis? Eine wiederkehrende Debatte um Schriftsteller und Moral	1
1.2	Theoretische Vorüberlegungen	6
1.2.1	Der Intellektuellen-Diskurs nach 1945 – Allgemein und DDR-spezifisch	6
1.2.2	Sonderfall P.E.N. – Ein Hort moralischer Werte?	25
1.3	Forschungsstand, Quellenlage und Vorgehensweise	34
2.	Vorgeschichte (1946–1950)	50
2.1	Engagement für die Wiederaufnahme deutscher Schriftsteller in den <i>Internationalen P.E.N.</i>	50
2.2	Die Wiederbegründung des <i>P.E.N.-Zentrums Deutschland</i>	67
3.	Die »Kriegserklärung im deutschen P.E.N.« – Sezession als Folge des Kalten Krieges (1950/51)	78
3.1	»Eine gedeihliche Zusammenarbeit [...] ist nicht mehr denkbar« – Anzeichen einer unvermeidlichen Aufspaltung des <i>P.E.N.-Zentrums Deutschland</i>	78
3.1.1	Ideologische Grabenkämpfe vor und während der Wiesbadener Tagung (4.–7. 12. 1950)	78
3.1.2	... und die nachfolgenden Reaktionen	92
3.2	Zwischen Einheit und Teilung (Dezember 1950 – Oktober 1951)	102
3.2.1	Vergebliche Suche nach einvernehmlichen Lösungen des Konflikts	102
3.2.2	Propagandistische Einmischung des Bundesministeriums für gesamtdeutsche Fragen: »Die Freiheit fordert klare Entscheidungen«	124
3.2.3	Vergebliche Hoffnung auf eine Klärung im <i>Internationalen P.E.N.</i> : Einrichtung an den Fronten nach dem Kongress in Lausanne (22.–27. 5. 1951)	132
3.3	»Das wird ein Theater werden!« – Generalversammlung in Düsseldorf (23.–25. Oktober 1951)	142

4.	Kampf um Anerkennung: »Rumpfgruppe« oder gesamtdeutsches P.E.N.-Zentrum? (1951/53)	156
4.1	Reorganisationsbestrebungen des <i>P.E.N.-Zentrums Deutschland</i> (Oktober/November 1951)	156
4.2	Konstituierung eines P.E.N.-Zentrums in der Bundesrepublik Deutschland (3./4. 12. 1951)	175
4.3	Rege Aktivität zur Erhaltung des <i>P.E.N.-Zentrums Deutschland</i> : Eine Mitgliederversammlung in West-Berlin (10. 12. 1951) und ein Bericht zur »Lage im deutschen P.E.N.«	183
4.4	Pariser Exekutive (März 1952) und Nizzaer Kongress (Juni 1952): Die Entscheidung der »querelles allemandes« im <i>Internationalen P.E.N.</i>	198
4.5	Öffentliches Ringen um Anerkennung und interne Zerfallserscheinungen im <i>P.E.N.-Zentrum Deutschland</i>	216
4.6	»Das kommt praktisch einem Verbot der Generalversammlung gleich.« – Eine verhinderte Tagung in München, Februar 1953	227
5.	»Wenn Du kein Spektakel machen kannst ... « – Die Ära Bertolt Brecht (1953–1956)	238
5.1	Konsolidierung des <i>P.E.N.-Zentrums Deutschland</i> bzw. <i>Deutschen P.E.N.-Zentrums Ost und West</i> (Sitz München) ..	238
5.1.1	Generalversammlung des <i>P.E.N.-Zentrums Deutschland</i> in Berlin (10. Mai 1953): Bekenntnis zur »Unteilbarkeit der deutschen Literatur« und Wahl einer prominenten Integrationsfigur zum Präsidenten	238
5.1.2	»A better understanding of present problems« – Verbindliche Namensgebung auf dem internationalen Kongress in Dublin (Juni 1953)	244
5.2	Strukturelle Veränderungen im <i>Deutschen P.E.N.-Zentrum Ost und West</i> (1953–1956)	253
5.3	Die »Phase der Verteidigung« beendet, den »Angriff begonnen«: Etablierung des <i>Deutschen P.E.N.-Zentrums Ost und West</i> auf internationaler Ebene	274
5.3.1	Im Vorfeld des 26. internationalen P.E.N.-Kongresses in Amsterdam (20.–26. 6. 1954)	274
5.3.2	Der Amsterdamer Erfolg: Durchsetzung einer Resolution für Verbreitungsfreiheit	284
5.4	Engagement des <i>Deutschen P.E.N.-Zentrums Ost und West</i> für die Aufnahme sowjetischer Schriftsteller in den <i>Internationalen P.E.N.</i> (1954–1956)	293

5.5	»Die Sache ist gut«: Eine Resolution gegen den Einsatz von Atomwaffen	307
6.	Das <i>Deutsche P.E.N.-Zentrum Ost und West/P.E.N.-Zentrum DDR</i> unter Arnold Zweig (1956/57–1968)	321
6.1	Die krisenhafte Entwicklung des Weltkommunismus im Jahr 1956 – Die direkten Auswirkungen auf den P.E.N. in der DDR und auf internationaler Ebene	321
6.2	Ein langsamer Ablösungsprozess: Die westdeutschen Verantwortungsträger verlassen das <i>Deutsche P.E.N.-Zentrum Ost und West</i> (1958–1960)	339
6.3	Das »Hamburger Spectaculum«	351
6.3.1	Teil 1 – Eine boykottierte Generalversammlung und ihre Folgen (1960)	351
6.3.2	Teil 2 – Ein »Streitgespräch deutscher Autoren aus Ost und West« in Hamburg (April 1961)	365
6.4	Unter Druck: Mauerbau und Inhaftierungen von Schriftstellern – Der <i>Internationale P.E.N.</i> verlangt Auskunft vom <i>Deutschen P.E.N.-Zentrum Ost und West</i>	391
6.5	Das <i>Deutsche P.E.N.-Zentrum Ost und West</i> im Netz der SED-Politik? (1959/60–1966)	422
6.5.1	Strikter Ausbau der parteipolitischen Kontrolle durch das ZK der SED und personelle Veränderungen im Sinne der Kaderpolitik	422
6.5.2	Das <i>Deutsche P.E.N.-Zentrum Ost und West</i> ein »Petöfi-Club« der DDR? Eine umstrittene Veranstaltung und ein unliebsames P.E.N.-Mitglied (1965)	433
6.5.3	Die Auswirkungen der parteipolitischen Kontrolle auf die Arbeit des <i>Deutschen P.E.N.-Zentrums Ost und West</i> am Beispiel des New Yorker P.E.N.-Kongresses (Juni 1966)	448
6.6	»[E]igentlich doch immer am Rande eines Versandens ... « – Der Ständige Verbindungsausschuss zwischen den deutschen P.E.N.-Zentren (1964–1968)	455
6.6.1	Der <i>Internationale P.E.N.</i> als Mittler zwischen Ost und West: Die Schaffung eines Ständigen Verbindungsausschusses	455
6.6.2	Die Aktivitäten des Ständigen Verbindungsausschusses	468
6.6.3	Das <i>Deutsche P.E.N.-Zentrum Ost und West</i> als nationale Repräsentanz der DDR – Das »Aus« für den Ständigen Verbindungsausschuss	477

6.7	»[...] obwohl wir nicht als Ja-Sager uns angenehm machen, sondern durch Entschiedenheit wirken.« – Der DDR-P.E.N. auf Konfrontationskurs im <i>Internationalen P.E.N.</i>	495
6.8	Personelle Veränderungen im <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> : Die Abberufung der Generalsekretärin Ingeburg Kretzschmar und der »Tod des Dichters« Arnold Zweig (1968)	503
7.	Das <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> unter verstärkter parteipolitischer Einflussnahme (1969/70–1979)	514
7.1	Gegen antisowjetische und antisozialistische Kampagnen im <i>Internationalen P.E.N.</i> : Fortsetzung des offenen Konfrontationskurses durch das <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> (1969/70)	514
7.2	Dominanz von Kader- und Außenpolitik auf der Generalversammlung am 2. April 1970	522
7.2.1	Die Wahl von Heinz Kamnitzer zum Präsidenten des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i>	522
7.2.2	Funktionalisierung des <i>P.E.N.-Zentrums</i> für die völkerrechtliche Anerkennung der DDR	526
7.2.3	Vorbereitung einer weiteren sozialistischen Offensive: Protest gegen Seoul als Tagungsort des <i>Internationalen P.E.N.</i>	529
7.3	Schlagabtausch im <i>Internationalen P.E.N.</i> : Die »Problemfälle« Wolf Biermann und Peter Huchel (1970/71)	535
7.4	Zunehmende parteipolitische Instrumentalisierung des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i> (1971/72–1975)	550
7.4.1	Verstärkte Anleitung und verschärfte Sicherungsmaßnahmen	550
7.4.2	... und die konkreten Auswirkungen auf die (inter)nationale <i>P.E.N.</i> -Arbeit (1972/73)	558
7.4.2.1	Durchsetzung einer Resolution für die Aufnahme der DDR in die UNESCO, April 1972	558
7.4.2.2	Positionsbestimmung auf der Generalversammlung des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i> , Oktober 1972	564
7.4.2.3	Im Zeichen der DDR-Abgrenzungspolitik: Internationale Exekutive in West-Berlin, November 1972	574
7.4.3	Fortgesetzte Regulierungsmaßnahmen der Abteilung Kultur im ZK der SED gegenüber dem <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> (1974/75)	585

7.4.3.1	Personeller Wechsel im Generalsekretariat: Ablösung von Werner Ilberg durch den »Hardliner« Henryk Keisch	585
7.4.3.2	»Sorgen um die Aufnahme jener in den PEN, mit denen wir Meinungsverschiedenheiten haben« – Steuerungsversuche der Abteilung Kultur im Vorfeld der Generalversammlung 1975	589
7.5	Solidarität mit verfolgten und inhaftierten Kollegen? (1973–1976/77)	604
7.5.1	Konzentriertes Engagement für chilenische Autoren	604
7.5.2	Der verweigerte Einsatz für die Schriftsteller des eigenen Landes (1976/77)	611
7.5.2.1	»[E]in Häftling namens Siegmur Faust«? – Kein Engagement für »Faustus Simplicissimus«	611
7.5.2.2	Keine »wunderbaren Jahre« für Reiner Kunze	616
7.5.2.3	Die Ausbürgerung von Wolf Biermann – Zündstoff für das Präsidium des <i>P.E.N.-</i> <i>Zentrums DDR</i> und Auslöser verstärkter sicherheitspolitischer Maßnahmen	627
7.6	Internationale Reaktionen auf die kulturpolitische Situation in der DDR nach dem November 1976 und Positionierung des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i> auf internationaler Ebene	649
7.7	»Ich bin überzeugt, daß wir auf verlorenem Posten stehen; nun ja.« – Das <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> und die Eskalation der kulturpolitischen Situation in der DDR (1979)	667
8.	Zwischen innerer Erstarrung, politischer Willfähigkeit und partiellen Neuanfang: Das <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> in den achtziger Jahren (1979/80–1988/89)	685
8.1	»Betätigungsfeld zweier vom Aussterben bedrohter alter Herren«? – Das <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> in den Jahren 1979/80 bis 1985	685
8.1.1	Zunehmende Erstarrung des DDR-P.E.N. auf nationaler Ebene	685
8.1.2	Weiterhin kein Einsatz für Schriftstellerkollegen im eigenen Land	706
8.1.3	Gegen antisowjetische und antisozialistische Aktionen – Das <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> in der Offensive	722
8.1.3.1	Uneingeschränkte Solidarität mit der UdSSR	722

8.1.3.2	Gezielte Einflussnahme auf den <i>Internationalen P.E.N.</i> im Sinne der polnischen Regierungspolitik	735
8.1.4	In »Frage[n] der Friedenserhaltung, der Rüstungsbegrenzung und der Abrüstung« – Einsatz des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i> für Friedenspolitik in Kooperation mit dem <i>P.E.N.-Zentrum Bundesrepublik Deutschland</i>	746
8.1.4.1	Vorsichtige Annäherung, Erfolg und Misserfolg in der gemeinsamen Friedensarbeit (1979/80–1983)	746
8.1.4.2	Ein neuerlicher Störfall: Die Affäre »Seyppel« (1983)	760
8.1.4.3	Gleichklänge und Dissonanzen: Fortsetzung der gemeinsamen Initiativen für den Weltfrieden (1983/84)	768
8.2	Ein neuer Generalsekretär – Eine Chance, die Erstarrung zu überwinden? (1985–1989)	780
8.2.1	Das <i>P.E.N.-Zentrum</i> unter Walter Kaufmann im Inneren der DDR	780
8.2.2	Ein neuer Auftritt auf der Ebene des <i>Internationalen P.E.N.</i>	794
9.	Die friedliche Revolution in der DDR – Auswirkungen auf das <i>P.E.N.-Zentrum</i> (1989–1991)	817
9.1	Am Vorabend des Mauerfalls	817
9.1.1	In das <i>P.E.N.-Zentrum DDR</i> kommt Bewegung: Generalversammlung am 1. März 1989	817
9.1.2	»Zeichen der Zeit«: Zwei umstrittene Erklärungen des DDR-P.E.N. und die Amtsniederlegung des langjährigen Präsidenten Heinz Kamnitzer	833
9.2	Nach dem Mauerfall	848
9.2.1	Die Reorganisation des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i>	848
9.2.2	»Nicht Einheit, sondern Gemeinsamkeit.« – Erste Stellungnahmen zur Zukunft der beiden deutschen <i>P.E.N.-Zentren</i>	860
9.2.2.1	»Kieler Schock« – Der Konflikt um die Vergangenheit des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i> bricht auf	860
9.2.2.2	»Warum der westdeutsche PEN nicht mit dem PEN-Zentrum der DDR zusammengehen sollte« – Eine Meinungsumfrage unter ehemaligen DDR-Autoren	871

9.2.2.3 »Ich bin nicht der Politiker, den dieses Amt wohl braucht« – Heinz Knoblochs Rücktritt als Präsident des <i>P.E.N.-Zentrums DDR</i>	877
10. Die (Wieder)Vereinigung – Notwendige Neuorientierung und Vereinigungsquerelen (1991–1998)	882
10.1 »[E]in bißchen Geduld und Zeit« – Kursbestimmung und Positionierung unter neuem Namen: <i>Deutsches P.E.N.-Zentrum (Ost)</i>	883
10.2 Gescheitertes Aufeinanderzugehen der Literaten aus Ost und West?	896
10.3 »Selbstreinigung« des Ostens?	908
10.3.1 <i>Gespräche zur Selbstaufklärung 1992</i> und Lesereihe <i>Literatur in veränderter Landschaft</i>	908
10.3.2 Aufarbeitung der Vorwürfe gegen einzelne Mitglieder des <i>Deutschen P.E.N.-Zentrums (Ost)</i>	914
10.4 Auf dem langen Weg zur Einheit der deutschen P.E.N.-Zentren	934
10.4.1 Vorsichtige Annäherung	934
10.4.2 Versuch einer strikten Abgrenzungspolitik	937
10.4.3 Der Wille zur Einheit des deutschen P.E.N.-Clubs obsiegt	953
11. Der P.E.N.-Club in der DDR: Intellektueller Freiraum? Politisches Instrument?	970
Anhang	998
A 1 Anhang zur Geschichte des P.E.N.-Zentrums Deutschland, Deutschen P.E.N.-Zentrums Ost und West, P.E.N.-Zentrums DDR und Deutschen P.E.N.-Zentrums (Ost) (1946–1998)	998
A 2 Tabellarische Übersicht zu den Präsidien des P.E.N.-Zentrums Deutschland (1948–1951), des ostdeutschen P.E.N.-Zentrums (1951–1998), des P.E.N.-Zentrums Bundesrepublik Deutschland (1989–1998), sowie des vereinigten P.E.N.-Zentrums Bundesrepublik Deutschland (1998/99)	1021
A3 Mitgliederliste	1031
Quellen- und Literaturverzeichnis	1060
Verzeichnisse	1077
1. Personenverzeichnis	1077
2. Ortsverzeichnis	1087